



Stellenausschreibung

KEM-Manager*in Traisen-Gölsental

Der Antrag der Kleinregion Traisen-Gölsental als Klima- und Energiemodellregion Traisen-Gölsental wurde im Jänner 2022 durch das Präsidium des Klima- und Energiefonds genehmigt. Aus diesem Grund gelangt die Stelle einer/s Modellregions-Manager*in zur Ausschreibung.

Wesentlicher Erfolgsfaktor für eine Klima- und Energie-Modellregion ist, dass die individuellen Stärken und Potenziale erkannt werden und darauf aufbauend die thematische Ausrichtung konzentriert wird. Dazu ist die/der Modellregions-Manager*in die treibende Kraft vor Ort und der individuelle Antriebsmotor. Sie initiieren und koordinieren die Projekte zur erfolgreichen Umsetzung des regionalen Energiekonzepts, fungieren als zentrale Ansprechpersonen und tragen maßgeblich zu dem Erfolg der Region bei.

Aufgabengebiete

- Selbständige Betreuung der Klima- und Energie-Modellregion vor Ort
- Einrichtung und Betreuung einer Informationsstelle
- Initiierung, Koordinierung und Umsetzung von Projekten im Bereich erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Mobilität; insbesondere jene Maßnahmen aus dem regionalen Umsetzungskonzept
- Erarbeitung und Präzisierung des Umsetzungskonzeptes, sowie Umsetzung des Konzeptes
- Umsetzung und Begleitung von Projekten
- Planung weiterer Umsetzungsprojekte (außerhalb des Umsetzungskonzeptes), die eine Kontinuität der Klima- und Energie-Modellregion sicherstellen
- Erstellen von Förderanträgen und Akquisition neuer Fördermöglichkeiten, Abrechnung von Förderungen
- Koordinierung der Energiedatenerhebung
- Öffentlichkeitsarbeit zur Verbreitung von Projektergebnissen und Klimaschutzthemen
- Durchführung von Vernetzungsworkshops und Informationsveranstaltungen für die Bevölkerung, Betriebe und öffentliche Stakeholder in Bezug auf die Schwerpunktsetzung der Klima- und Energie-Modellregion
- Durchführung von Planungs- und Evaluierungsworkshops mit relevanten Akteur*innen
- Erstellung und Verbreitung von Informationsmaterial und begleitende Bewusstseinsbildungsmaßnahmen
- Teilnahme an Schulungs- und Vernetzungstreffen der Klima- und Energie-Modellregionen
- Erhebung und Nutzung regionaler Potenziale zur Substitution fossiler Energieträger durch erneuerbare Energieträger im Bereich Wärme, Strom und Verkehr
- Erhebung von Potenzialen zur Steigerung der Energieeffizienz und Nutzung dieser Potenziale im Wirkungsbereich der Region
- Leistung eines Beitrags zur nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung in der Region durch die Reduktion der Importabhängigkeit von fossilen Energieträgern
- Festigung von geeigneten Strukturen für regionalen Klimaschutz
- Know-how-Vertiefung in der Region für Umsetzungsprojekte
- Budgetverantwortung für die Klima- und Energie-Modellregion
- Zusammenarbeit mit Politik, Verwaltung und lokalen Stakeholdern im Energie- und Klimaschutzbereich



Anforderungsprofil

- Matura erwünscht; technisches, naturwissenschaftliches, wirtschaftliches oder kommunikationstechnisches Studium von Vorteil
- fundiertes Basiswissen bzw. Zusatzausbildung im Bereich Energie und Mobilität notwendig. Besonders vorteilhaft sind Energieberater*innenausbildungen, Energieautarkie-Coaches oder ähnliche Zusatzausbildungen
- sehr selbstständige und eigenverantwortliche Aufgabenausführung
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Erfahrungen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit
- Bestenfalls (mehrjährige) Erfahrungen im Energie- und Umweltbereich (erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Mobilität o. Ä.)
- guter Einblick in die österreichische Förderlandschaft
- Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick
- hohe Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten
- Hands-on-Mentalität
- regionale Verbundenheit, sehr gute Regionskenntnisse, möglichst hohe Nähe des Wohnorts zur Region
- Erfahrungen mit Politik und öffentlicher Verwaltung auf Gemeindeebene

Dienstgeber ist der Verein Region Traisen-Gölsental (Kleinregion Traisen-Gölsental), bestehend aus elf Gemeinden.

Es ist eine Anstellung ab 1.4.2022 oder spätestens ab 1.5.2022 zu Beginn im Ausmaß von 20 Wochenstunden bei einem Bruttogehalt von mindesten € 1.300,-, mit der Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung, vorgesehen. Das Dienstverhältnis ist unbefristet, jedoch an die Förderung im Rahmen einer Klima- und Energie-Modellregion gebunden. Die erste Förderphase endet mit 31.12.2024 mit einer Option auf eine Weiterführungsphase seitens der Förderstelle von drei Jahren.

Dienstort ist in einer Mitgliedsgemeinde der Kleinregion Traisen-Gölsental nach Vereinbarung und räumlichen Möglichkeiten. Teilweises Homeoffice ist vorgesehen. Führerschein Klasse B und eigenes Fahrzeug sind zwingend erforderlich (Abrechnung nach amtlichem Kilometergeld).

Ihre aussagekräftige Bewerbung inkl. Lebenslauf senden Sie bitte bis Montag, 28. Februar 2022 an folgende Adresse:

Verein Region Traisen-Gölsental
c/o Gemeindeamt der Stadtgemeinde Lilienfeld
Dörfstraße 4
3180 Lilienfeld

Oder per Email an: roland.beck@traisen-goelsental.at

Bei positiver Beurteilung Ihrer Bewerbung, werden Sie am Freitag, 11. März 2022 Nachmittag zu einem Gespräch eingeladen, eine Entscheidung wird bis spätestens Ende März getroffen. Gerne können Sie sich für Fragen an den Kleinregionsmanager Ing. Mag. (FH) Roland Beck unter der Telefonnummer 0680/3013528 wenden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.